

DER HEILIGE PFARRER VON ARS

Johannes-Maria-Baptist-Vianney

1786—1859

NACH F. TROCHU VON JUSTINIAN WIDLOCHER

ALSATIA VERLAG

Kolmar im Elsaß

INHALT

Zum Geleit	5
Vorwort von Fr. Trochu	9

Erster Teil

Mütter und Kind	13
Ein Hirtenknabe in der Schreckenszeit	21
Schule, erste Beicht und hl. Kommunion	31
In Feld und Reben	37
Ein Spätberuf	49
Wider Willen fahnenflüchtig	57
Studienjahre	: 74
Vom Subdiakonat zum Priestertum	85
, Vikar in Ecully	89

Zweiter Teil

Ankunft und erste Fühlungnahme	103
Gebet und Busse	111
Der Kampf gegen die religiöse Unwissenheit	119
Der Kampf gegen die Sonntagsarbeit, die Schenken und das Fluchen	130
Der Kampf gegen den Arser Tanz	137
Umbau der alten Kirche von Ars	150
Die grossen Prüfungen der ersten Jahre: Verleumdungen und Versuchungen	157
Eroberungen und apostolische Arbeiten	171
Die »Vorsehung« von Ars	183

»Ars ist nicht mehr Ars!«	201
Der Pfarrer von Ars und der Teufel	219
Die Anfänge der Wallfahrt und die hl. Philomena	243
Der Widerspruch des Klerus.....	249
Der Beichtvater	264
Der Seelenführer	289
Das Tagewerk des Pfarrers von Ars und sein Innenleben	302
Das Verlangen nach Einsamkeit	323
Die Unterdrückung des Waisenhauses.	347
La Salette.....	358
Ehrenkanonikus, Ritter der Ehrenlegion, das Fest vom 8. Dezember.....	366
Auf dem Wege nach dem »Trappistenkloster« La Neyliere	374
Das Charakterbild des Heiligen.....	389
Eine Wolke von Zeugen	408
Demut und Armütsliebe	418
Geduld und Abtötung	437
Hellsichtigkeit und Voraussagen des Pfarrers von Ars...	454
Die Wunder.	483
Die grossen mystischen Tatsachen	496
Das letzte Jahr,eines Heiligen	514
Letzte Krankheit und Tod	522
In der Glorie	533